



Ganzheitliche Unternehmens- Sicherheitsrichtlinie

- ISO Norm - konform -

Das Erstellen einer ganzheitlichen Unternehmens-Sicherheitsrichtlinie, die ISO Norm-konform ist, ebenso wie das Umsetzen der sich daraus ergebenden Maßnahmen (ISMS) und die Verankerung im Sicherheitsbewusstsein der Mitarbeiter (Secure Awareness) ist eine recht aufwändige Angelegenheit. Und damit sehr kostenintensiv. Das dürfte auch einer der Gründe dafür sein, dass bisher nur sehr wenige – in der Regel größere – Unternehmen über eine Sicherheitsrichtlinie verfügen. Und dann aber meist nur bezüglich der Internet-Nutzung und/oder bzgl. des E-Mail-Verkehrs.

Inzwischen gibt es aber eine softwarebasierte Lösung zur Erstellung, permanenten Aktualisierung und Implementierung einer ganzheitlichen Unternehmens-Sicherheitsrichtlinie, die ISO-konform ist. Ein Unternehmen, das diese Software einsetzt kann sich nach ISO zertifizieren lassen.

SecureAware von Neupart A/S

- ... ist die Lösung für Ihr ISO – konformes Sicherheitskonzept (ISMS)
- ... ist die Grundlage für die Zertifizierung Ihrer IT – Sicherheit
- ... ist kostengünstig und effektiv durch vorinstalliertes Standard – Regelwerk und integriertes Lern - und Testmodul
- ... verfügt über ein optionales Risikomanagementmodul
- ... schafft IT – Sicherheitsbewusstsein auf Basis Ihrer Unternehmensrichtlinien
- ... ist Ihre menschliche Firewall.

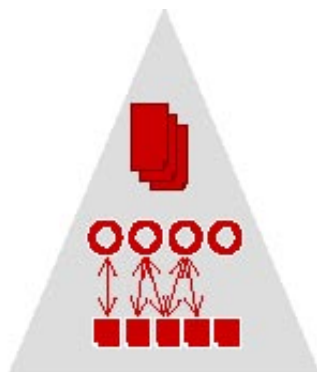
Mit SecureAware erhalten IT – Sicherheitsbeauftragte in Unternehmen eine Lösung, die sie bei der Entwicklung, Verbreitung und Verwaltung von Sicherheitsrichtlinien nach ISO 27001 unterstützt. Zugleich werden mit dieser Intranetlösung die Mitarbeiter in einem Unternehmen in der Einhaltung der Richtlinien unterwiesen.

SecureAware hilft dem IT – Sicherheitsbeauftragten Schritt für Schritt dabei, eine Richtlinie zur Erhöhung der Informationssicherheit für das Unternehmen zu erstellen. Dank der intelligenten Assistenten werden hierbei alle wichtigen Aspekte berücksichtigt. Zugleich hat der Administrator die Möglichkeit, so genannte Awareness-Werkzeuge einzusetzen. In der aktuellen Version ist hier ein Bildschirmschoner hervorzuheben, der ausgewählte Sicherheitsregeln auf den PC der Mitarbeiter einblendet, und somit die Einhaltung der Sicherheitspolicy enorm erleichtert. Bereits bestehende Sicherheitsregeln und Anweisungen lassen sich problemlos über einen Link in SecureAware integrieren. Damit gliedert sich die Software nahtlos in bestehende Systeme ein.

SecureAware bildet unter seiner Oberfläche bereits grafisch alle Aspekte eines Sicherheitskonzeptes in Form einer Pyramide ab. Die Spitze bildet die übergeordnete Sicherheitsstrategie, von der sich dann Regeln und Richtlinien ableiten. Diese münden auf breiter Ebene in konkrete Handlungsanweisungen für die Mitarbeiter.

Die Software besteht aus drei Modulen:

- o Mit dem Modul Policy werden die übergeordneten Richtlinien angelegt, verändert und verwaltet. Diese lassen sich mit Zielgruppen und Prozeduren verknüpfen. Aufgrund der durchdachten Benutzerführung kann so nach wenigen Minuten eine standardkonforme Sicherheitsstrategie erstellt werden. Eine Verknüpfung mit bereits vorhandenen Dokumenten ist möglich.
- o Im Modul Education werden die Mitarbeiter in Form von Lerneinheiten über Sicherheitsregeln informiert. Auf einfache Art und Weise können so Verhaltensregeln für den Umgang mit e-Mails oder Passwörtern erlernt werden
- o Die Werkzeuge des Moduls Awareness trainieren das Gelernte. Zugleich werden die Mitarbeiter dadurch motiviert, die aufgestellten Regeln einzuhalten. Der Sicherheitsgedanke wird durch verschiedene Abfrageverfahren im Bewusstsein der Mitarbeiter verankert.



SecureAware Struktur

Übergeordnetes Konzept / Warum?
Ziele, Sicherheitsstrategie, Definitionen, usw.

Richtlinien, Regelwerk / Was?
Was ist zu tun, zu unterlassen?

Prozeduren / Wie?
So wird's gemacht!
Anleitung, Implementierung, usw.

Vor dem Hintergrund immer perfiderer Phishing – Strategien können nur aufgeklärte Mitarbeiter wirkungsvoll zum Schutz eines Unternehmens beitragen. Sicherheitseinrichtungen allein helfen hier nicht weiter. Mit SecureAware erhält der Sicherheitsbeauftragte im Unternehmen ein Werkzeug an die Hand, das ihn nicht nur bei der Erledigung seiner Kernaufgaben unterstützt, sondern zugleich einen wichtigen Beitrag zur Aufklärung der Mitarbeiter in Fragen der Informationssicherheit leistet.

Eine Lösung von

